

A N T R A G

gemäß 9 der Geschäftsordnung für den Rat der Universitätsstadt Siegen und seine Ausschüsse

Antragsteller/in	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Eingang	14.02.2024
Federführend	GB 1, Abt. 1/2

Beratungsfolge:

öffentlich

nichtöffentlich

Rat

28.02.2024

Betreff:

**Zukunftssicherung der Siegener Wochenmärkte
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

341



BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Siegen • 57072 Siegen

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Rat der Stadt Siegen
Markt 2/Rathaus
57072 Siegen
0271 - 404-1432
fraktion@gruene-siegen.de

An den Bürgermeister
der Universitätsstadt Siegen

Herrn Steffen Mues

Rathaus Siegen per E-Mail

EINGANG BÜRGERMEISTER	
14. Feb. 2024	
CB	112
ADP	

Mittwoch, 14.02.2024

Ø Stadtverwaltung Siegen
Ø 214 Ø 311

Antrag gem. § 9 der GO des Rates der Universitätsstadt Siegen zur Sitzung des Rates am 28.02.2024

Antrag "Zukunftssicherung der Siegener Wochenmärkte"

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mues,

hiermit bittet die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Siegen, den folgenden Antrag in die Tagesordnung der Ratssitzung am 28.2.2028 aufzunehmen und zur Abstimmung zu stellen:

Beschlussvorschlag:

1. Als **Sofortmaßnahme** beschließt der Rat der Stadt Siegen, die Standgebühren auf den Siegener Wochenmärkten bis zum 1.6.2024 auf 0,— EUR zu setzen.
2. Als **weitere Maßnahme** beschließt der Rat der Stadt Siegen, die Stadtmarketing GmbH mit einer Werbekampagne im 2. Quartal 2024 für die Siegener Wochenmärkte zu beauftragen.
3. Als **weitere Maßnahmen** beschließt der Rat der Stadt Siegen die Aufenthaltsqualität für Besucher*innen und Händler*innen explizit auf dem **Mittwochsmarkt am Krönchen** zu verbessern. Erste Maßnahmen sollen beginnend ab Ende März 2024 durchgeführt werden. Hierzu stellt die Stadt Siegen ein jährliches Budget von zusätzlich 25.000 EUR für 2024 und 2025 zur Verfügung. Maßnahmen könnten bspw. folgende sein:

Der Schwerpunkt als **Regional- und Biomarkt** für den Mittwochsmarkt bleibt bestehen.

- **Beschattung/Regenschutz** durch Wochenmarkt-Pavillonzelte
- „Händler werben Händler“ – **Prämien für neu geworbene Stände**
- **Kochideen in Zusammenarbeit mit der VHS:** Für Kinder und Familien, Studierende sowie Seniorinnen und Senioren.

- **Kulturelle Angebote** in Kombination mit den Siegener Kultureinrichtungen und/oder Künstler*innen (z.B. Bruchwerk, Apollo, Siegerlandmuseum, Kunstverein, ...)
- **Sitz- und Stehflächen**
- „Wechsel-Stand“ in **Zusammenarbeit mit der regionalen Landwirtschaft / „Eine-Welt“** (evtl. Nutzung einer dauerhaften Nutzung einer Hütte aus dem Krönchendorf)
- **Zusammenarbeit mit der Siegener Gastronomie:** Regionale- / Bio-Produkte werden vor Ort zubereitet. (z.B. Tasting, Wettbewerbe, ...)

(alphabetisch sortiert nicht nach Priorität)

Vor der Sommerpause berichtet die Verwaltung der Universitätsstadt Siegen im AK Märkte über die genaue Strategie und den Zeitplan.

Begründung:

Seit Monaten sind die Zahlen der Käufer*innen auf dem Siegener Wochenmarkt und dem Mittwochsmarkt rückläufig. Gerade mittwochs zeichnet sich dies auch bereits an den Teilnehmenden Marktständen ab. Das Angebot auf dem Mittwochsmarkt wird konstant kleiner. Zuletzt hat sich der Bio-Gemüsehof dazu entschieden, nicht mehr zu kommen. Weitere Händler*innen haben unsere Fraktion angesprochen und auf bessere Angebote aus anderen Städten hingewiesen. Aktuell möchten wir den Händler*innen ein positives Signal senden und durch eine Reduzierung der Standgebühren auf 0,— EUR zeigen, dass Politik und Verwaltung an Lösungen arbeiten.

Durch eine umfangreiche Werbekampagne (Radio, Out-of-home, Social Media) sollte der Einkauf und das (zu schaffende) Erlebnis auf dem Wochenmarkt erstmals im 1. und 2. Quartal beworben werden. Der massive werbliche Druck von Discountern und Supermärkten lässt den Verbraucher*innen kaum noch eine Wahl. Auch das Angebot von Lieferdiensten wird zu weiteren Problemen in der Wahrnehmung führen.

Unsere Wochenmärkte sind nicht nur Teil einer umfangreichen Versorgung mit Lebensmitteln, auch aus der Region, sondern bieten auch einen wichtigen sozialen Anker in den Quartieren. Sie sind Begegnungsstätten und fördern den Austausch aller Menschen in unserer Stadt. Wir sind überzeugt davon, dass regionale Wochenmärkte ein wichtiger Faktor zur Belebung unserer Innenstädte sind. Dass die Märkte keine Selbstläufer sind, haben wir alle in den letzten Jahren gelernt.

Mit freundlichen Grüßen
für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Siegen

gez. Michael Groß
Fraktionsvorsitzender